

Vorlage Nr.: 2024/1180

Verantwortlich: **Dez. 3**

Dienststelle: **SJB**

Erfolgsbilanz des Programms "Direkteinstieg Kita" in Karlsruhe

Anfrage: SPD

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	19.11.2024	31	Ö	Kenntnisnahme

Das Programm „Direkteinstieg Kita“ in Baden-Württemberg bietet durch verkürzte Ausbildungszeit die Möglichkeit des Quereinstiegs bei entsprechendem Gehalt, um dem Fachkräftemangel zu begegnen. Die Zahl der Teilnehmenden steigt deutlich, doch der geringere Ausbildungsumfang stellt zukünftig auch Herausforderungen dar, denn die zweijährige Ausbildung zum* zur Sozialpädagogischen Assistent*in schließt ohne Anerkennungsjahr ab. Die Weiterqualifizierung mit dem Abschluss „staatlich anerkannte Erzieher*in“ findet über eine ausbildungsbegleitende Schulfremdenprüfung mit anschließendem auf sechs Monate verkürztem Anerkennungsjahr statt. Es ist noch nicht absehbar, inwiefern die weitaus geringere Praxisvorbereitung gegenüber der klassischen Erzieherausbildung Auswirkungen auf die pädagogische Qualifizierung haben wird.

1. Wie wird das Programm "Direkteinstieg Kita" in Karlsruhe insgesamt genutzt?

Im Ausbildungsjahr 2023/2024 haben insgesamt sieben Personen trägerübergreifend die verkürzte, praxisintegrierte Ausbildung zur „Sozialpädagogischen Assistenz“ begonnen.

2. In welchem Umfang nutzen die städtischen Kindertageseinrichtungen das Programm?

Im September 2024 hat in den städtischen Einrichtungen eine Auszubildende des neuen Programms „Direkteinstieg Kita“ gestartet. Eine weitere vereinbarte mögliche Ausbildung wurde Seitens des Auszubildenden wieder abgesagt. Für die kommenden Jahre ist eine Erhöhung der Ausbildungsstellen für den „Direkteinstieg Kita“ bei der Stadt Karlsruhe in Planung.

3. Wie viele private Träger nutzen das Programm und in welchem Umfang?

Im Ausbildungsjahr 2023/2024 haben fünf freie Träger das Programm genutzt. Weitere Träger kommen nach und nach hinzu.